

**Zur Chlorkalktitrirung** nach der Methode von Gay-Lussac lässt sich nach Boyer und Durand<sup>1)</sup> anstatt der Indigolösung vortheilhaft Methylenblau verwenden. Chlorkalklösungen, welche durch Sonnenlicht oder blosses Tageslicht eine Zersetzung erlitten haben, können bekanntlich mit Indigo nicht mehr, oder nur höchst schwierig, titriert werden, da die gebildeten Zersetzungsproducte auf den Indigofarbstoff zerstörend einwirken. Methylenblau zeigt diesen Uebelstand nicht, so dass hiermit auch theilweis zersetzte Lösungen sehr scharf auf ihren Gehalt an wirksamem Chlor geprüft werden können.

### III. Chemische Analyse organischer Körper.

Von

**W. Fresenius**, unter Mitwirkung von **P. Dobriner**.

#### 1. Qualitative Ermittlung organischer Körper.

**Die Löslichkeit der Silber-, Baryum- und Calciumsalze einer Anzahl von Fettsäuren** haben Ad. Lieben<sup>2)</sup> und seine Schüler bestimmt. Er fasst nun in einer übersichtlichen Darlegung die Ergebnisse dieser Untersuchung zusammen und weist nach, in wie fern sich Gesetzmässigkeiten in Bezug auf Constitution der Säuren und Löslichkeit ihrer Salze ergeben. Wir können hier nur auf das Original hinweisen, wobei wir bemerken, dass sich in demselben alle die einzelnen Arbeiten, (von denen wir bisher nur einige besprochen haben) und die Namen der verschiedenen Autoren zusammengestellt finden.

**Zum Nachweis und zur Bestimmung von an Stickstoff gebundenem Alkyl** haben J. Herzig und H. Meyer<sup>3)</sup> in weiterer Ausbildung ihrer früheren Versuche<sup>4)</sup> eine Methode ausgearbeitet. Dieselbe beruht darauf, dass beim Behandeln der Basen, welche ein an Stickstoff gebundenes Alkyl enthalten, mit Jodwasserstoffsäure und Jodammonium in der Hitze sich zunächst die Hydrojodide der Basen bilden, die sich dann unter Auftreten von flüchtigem Jodalkyl und alkylfreier Base zersetzen. Das Jodalkyl wird zunächst noch durch eine Jodwasserstoffsäureschicht und dann wie bei der Zeisel'schen Methoxyl-

1) Chemiker-Zeitung **16**, 354.

2) Monatshefte für Chemie **15**, 404.

3) Monatshefte für Chemie **15**, 613.

4) Vergl. diese Zeitschrift **33**, 607.